

## Kommissionspräsidentin/Kommissionspräsident



### Die Europäische Kommission

Mitglieder	<b>27 plus eine Präsidentin/ ein Präsident</b>
Sitz	<b>Brüssel</b>
Personal	<b>ca. 34.000</b>

Die Europäische Kommission ist ein Organ der Europäischen Union. Sie ist die Exekutive der EU. Die Europäische Kommission besteht aus 28 Mitgliedern, aus jedem Mitgliedsstaat kommt ein Mitglied der Kommission. Zu den wichtigsten Aufgaben der Kommission gehören Vorschläge zu neuen Gesetzen, die Überwachung der Einhaltung der Gesetze in den Mitgliedstaaten und die Verwaltung des Haushaltes der EU. Außerdem handelt die Kommission Übereinkommen zwischen der EU und anderen Staaten aus. Als Mitglied der Europäischen Kommission sind Sie dem Wohl der EU als Ganzes verpflichtet. Es geht nicht darum, das Beste für das eigene Land herauszuholen, sondern darum, was der EU am meisten nützt.

Sie dürfen bei jeder Sitzung des Europäischen Rates aktiv teilnehmen. Sie kommen aus einem der EU-Mitgliedstaaten. Sie haben aber kein Stimmrecht. Sie sind Vermittler zwischen dem Europäischen Rat und dem Europäischen Parlament. Sprechen Sie mit Mitgliedern beider Organe, um sich verschiedene Meinungen einzuholen.

Sie sind eine der wichtigsten Personen der Europäischen Union. Daher müssen Sie Ihren Standpunkt im Europäischen Rat deutlich machen. Seien Sie aktiv und diskutieren Sie mit den Mitgliedern des Rates. Sprechen Sie Ihre Meinung aus und verhandeln Sie mit dem Rat. Reden Sie ebenfalls mit den Mitgliedern des Parlaments, um eine Einigung zu erzielen. Was hier beschlossen wird, hat direkte Auswirkungen auch auf die Arbeit der Kommission. Deshalb mischen Sie sich ein!

In der Finanzierungsfrage akzeptieren Sie sowohl Vorschlag 1 (Die EU finanziert sich zukünftig über eine Steuer, die von der Europäischen Kommission erhoben wird) als auch Vorschlag 2 (Die EU finanziert sich aus einer Kombination aus Steuer und Beiträgen der Mitgliedstaaten). Ein Vorteil bei beiden Vorschlägen ist, dass die Staatshaushalte der Mitgliedstaaten entlastet werden. Über eine Steuer würden die Bürgerinnen und Bürger die EU direkt finanzieren. Das wird vielen nicht gefallen, denn Steuern zahlt niemand gern. Sie sehen hier jedoch den großen Vorteil, dass die Entscheidung über die Höhe der Steuer direkt in Brüssel getroffen wird. Die Mitgliedstaaten müssten Macht abgeben. Sie hätten einen größeren Einfluss auf die Finanzierung der Europäischen Union. Sie sind gegen Vorschlag 3, da Sie hier kaum Einfluss auf die Finanzierung nehmen.